



Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin – Berlin School of Economics and Law - ist eine der führenden akademischen Ausbildungsstätten für den Management-Nachwuchs in Wirtschaft, Verwaltung und Justiz in Deutschland. Derzeit sind ca. 11.500 Studierende aus rund 100 Ländern in über 50 Studiengängen der HWR Berlin immatrikuliert. Für die Ausbildung engagieren sich rund 250 Professorinnen und Professoren sowie mehr als 800 Lehrbeauftragte aus einem breiten disziplinären Spektrum, das die Betriebs- und Volkswirtschaftslehre ebenso wie Rechts-, Sozial- und Ingenieurwissenschaften umfasst. An der HWR Berlin wird in deutscher und englischer Sprache gelehrt.

Die Hochschule zeichnet sich durch hohen Praxisbezug in der Lehre, intensive und vielfältige Forschung sowie eine starke internationale Orientierung aus. Gegenwärtig bestehen mehr als 170 aktive Partnerschaften mit Universitäten weltweit. Die HWR Berlin ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS 7 - Alliance for Excellence“, einem Zusammenschluss von sieben großen deutschen Fachhochschulen zur gemeinsamen Qualitätssicherung und Internationalisierung.

Am **Fachbereich 5 „Polizei und Sicherheitsmanagement“** der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin ist folgende Stelle zu besetzen:

eine Professorin/ ein Professor (Bes.Gr. W2)

„Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Recht der Polizei und des Sicherheitsmanagements“

Kennziffer: 88/2018 Nachausschreibung

Besetzbar ab: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerbungsschluss: 30.05.2019

Aufgabengebiete:

Die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber soll die inhaltlichen und methodischen Grundlagen des Faches einschließlich der Vertiefung aktueller Fragen unter dem Gesichtspunkt der Anwendung im Berufsfeld Polizei und Sicherheit in Lehre und Forschung fundiert vertreten. Bewerberinnen und Bewerber sollen vertiefte Kenntnisse zu den präventiv-polizeilichen Eingriffsbefugnissen der Polizei und deren Umsetzung in der Praxis, des Datenschutzrechtes, des öffentlichen Dienstrechtes, sowie auf dem Gebiet des nationalen und internationalen Grund- und Menschenrechtsschutzes aufweisen. Ebenso wird erwartet, dass sie mit den rechtlichen Grundlagen des Sicherheitsmanagements, des öffentlichen und privaten Sicherheitsdienstleistungsbereiches vertraut sind und hierzu vertieftes Wissen vorweisen können.

Zu den Dienstaufgaben gehört auch die Übernahme von Lehrveranstaltungen zum wissenschaftlichen Arbeiten und zur Methodik der Rechtswissenschaften. Erwartet wird die Bereitschaft zur Entwicklung eines Forschungsprofils in den Arbeitsgebieten der Professur. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll zur Weiterentwicklung der Studieninhalte beitragen und an der Entwicklung moderner Studiengänge für den öffentlichen und privaten Sicherheitsdienstleistungsbereich einschließlich seiner propädeutischen Grundlagen mitwirken.

Anforderungen:

Für die Berufung zur Professorin/zum Professor ist die Erfüllung der Voraussetzungen des § 100 Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) erforderlich.

Die Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärem Arbeiten wird vorausgesetzt. Die Berücksichtigung von Gender- und Diversity-Aspekten in Forschung und Lehre wird erwartet.

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Hochschule. Zur Stärkung der Einbindung in das regionale Umfeld wird ferner davon ausgegangen, dass die/der zu Berufende bereit ist, ihren/seinen Lebensmittelpunkt in die Region zu legen.

Bewerbung und Ansprechpartner/in:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Nachweisen – soweit vorhanden auch Ergebnissen von Lehrevaluationen - und Zeugnissen zur Erfüllung der Einstellungsvoraussetzungen und unter Angabe der Kennziffer bis zum **30.05.2019** gerne auch elektronisch an die:

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin
Frau Christine Bartel-Bevier
Ref HL 1
Badensche Str. 52
10825 Berlin
Berufungsverfahren@hwr-berlin.de

Bei Rückfragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an

Frau **Christine Bartel-Bevier**
Telefon (030) 30 877 1204.

Interessierte Frauen können Kontakt zur zentralen **Frauenbeauftragten der Hochschule**, Frau **Viola Philipp**, unter (030) 30877 1231 oder viola.philipp@hwr-berlin.de aufnehmen.

Die Bewerbung von qualifizierten Wissenschaftlerinnen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Wir bitten Bewerbungsunterlagen **nur in Kopien** und **nicht in Mappen** vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.hwr-berlin.de sowie unter <http://www.uas7.de/Qualitaetsstandards.54.0.html>.

